



Mit diesem *Rundblick* informiert die Gemeinde Basedow über ihre Aktivitäten.

**Verantwortlich:**  
Bürgermeister  
Hans-Dieter Lucht  
Finkenstieg 3  
21483 Basedow  
☎ 04153-52669

**Redaktion:**  
Harald Oelker  
Lehmbarg 18  
21483 Basedow  
☎ 04153-582839

**Weitere Informationen:**  
[www.basedow-sh.de](http://www.basedow-sh.de)

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Das bevorstehende Apfel- und Kartoffelfest am 9. Oktober 2016 ist der Hauptanlass, diesen Basedower Rundblick herauszugeben. Die Veranstaltung hat eine nunmehr zwölfjährige Tradition und findet abwechselnd in einer der 10 Gemeinden des Amtes Lüttau statt. Wir freuen uns, in diesem Jahr das Fest zum zweiten Mal ausrichten zu dürfen.

Die Planungen sind abgeschlossen. Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot an Produkten aus der Region. Besonders erfreut sind wir darüber, dass auch viele Anbieter aus Basedow mit dabei sind. Es werden sowohl Kunstgewerbliches, Töpferware, Strick- und Filzwaren, Kerzen, Honig, Stauden und Sträucher als auch Obst und Gemüse angeboten. Auch die kulinarische Palette ist wie immer vielseitig und reichhaltig. Sie reicht von Bratwurst, Sauerfleisch, Matjes, Bratkartoffeln, Kartoffelpuffer, Schinken, Mettwurst bis hin zu Wildprodukten. Das Getränkeangebot umfasst Säfte, Softdrinks, Bier, Wein und sogar Cocktails.

Die Lütauer Landfrauen werden wieder ihre leckeren Torten und Kaffee anbieten. Groß und Klein können sich am Wildtiermobil informieren und beim Bogenschießen ihr Talent austesten. Für die Kinder hält der Basedower Kindergarten eine Bastel- und Schminckecke bereit. Auch eine Hüpfburg ist vorhanden.

Für den musikalischen Rahmen sorgt wiederum der Musikzug Lauenburg-Süd.

Wir erwarten viele Gäste. Ich möchte daher alle Basedower um Mithilfe bitten, unser schönes Dorf besonders sauber und ansehnlich zu präsentie-

ren. Erfreulich wäre es, wenn möglichst viele die Basedower Fahne hissen würden.

Da es sich um eine Veranstaltung im Dorfzentrum handelt, sind besondere Maßnahmen zur Verkehrslenkung erforderlich. Im "Twierten" wird am Sonntag etwa ab 10 Uhr eine Einbahnstraßenregelung ab Ecke Steindamm bis zum Bürgermeisterhus und von dort in der oberen Dorfstraße bis zur Einmündung der Landstraße eingerichtet. Die jeweils linke Spur ist einschließlich der Seitenstreifen als Parkfläche vorgesehen. Die Parkfläche bei den Müllcontainern wird für Behinderte reserviert. Außerdem wird die Dorfstraße vom Bürgermeisterhus bis zur Kapelle für den Durchgangsverkehr gesperrt. Feuerwehr und Rettungswagen haben natürlich freie Fahrt.

Wir sind gut vorbereitet und freuen uns auf hoffentlich viele Gäste von nah und fern. Wir wünschen uns gutes Wetter und allen Besuchern viel Spaß.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Hans-Dieter Lucht



### Fotoarchiv

Die im Basedower Rundblick, im Internet und im Dorfgemeinschaftshaus verwendeten Fotos können Sie auch für Ihr Familienalbum erhalten. Einfach anrufen: 04153-582839 (Harald Oelker)

### Ein Findling für unseren Dorfplatz

Es war der Wunsch, den Dorfplatz repräsentativer zu gestalten, der die Gemeindevertretung in der Sitzung am 23. Juni 2016 beschäftigte. Die Beratung führte zu dem Beschluß, auf dem Beet in der Mitte des Dorfplatzes einen Findling aufzustellen und diesen mit dem Basedower Wappen sowie dem Schriftzug *Basedow* zu versehen. Der Findling sollte aus unserer Region stammen. Außerdem sollte er bestimmte Anforderungen an Größe, Form, Farbgebung, Oberfläche und Gesteinsstruktur



erfüllen. Fündig wurden wir bei der Firma Gollnow in Buchhorst, die über mehrere Findlinge verfügt, die vermutlich aus dem Urstromtal der Eiszeit stammen. Zu unserer Freude erklärte sich der Geschäftsführer Timo Gollnow spontan bereit, uns den Stein zu schenken. Dafür ganz herzlichen Dank.

Inzwischen hat der Steinmetzbetrieb Oppl aus Güter die Steinmetzarbeiten vorgenommen, so dass wir rechtzeitig zum Apfel- und Kartoffelfest den Findling präsentieren können, der sich attraktiv in das Ambiente des Dorfplatzes einfügt.

### Basedows Kindergarten mit Gütesiegel ausgezeichnet

**"Das war ein schweres Stück Arbeit. Aber jetzt haben wir das Gütesiegel", freut sich Kerstin Leipert, die Leiterin des Basedower Kindergartens. Große Freude und berechtigter Stolz waren ihr bei der Verleihung der Auszeichnung ins Gesicht geschrieben.**



Glücklich: Kerstin Leipert,  
Leiterin des Basedower  
Kindergartens

Es geht dabei um Führungs- und Organisationsfragen. Personalführung nimmt dabei z. B. einen großen Raum ein: Wie findet man qualifiziertes Personal? Wie organisiert man den richtigen Einsatz? Was ist bei Urlaubs- und Krankheits-

Auch ein Kindergarten kann nicht "einfach drauf losarbeiten". Systematische Planung und Organisation sind Voraussetzung für eine qualitative Arbeit. Wie das geschehen kann, beschreibt das "Bundesrahmenhandbuch BETA" des Verbandes evangelischer Kindertageseinrichtungen (VEK).

vertretungen zu berücksichtigen? Was gehört zu einer optimalen Teambildung? Wie sichert man die ständige Fortbildung des Personals? Und bei den Organisationsangelegenheiten geht es um die Gestaltung der Tagesabläufe, die Zusammenarbeit mit Eltern und Trägern des Kindergartens, um die Organisation des Mittagessens und schließlich um eine ordnungsgemäße und effektive Budgetverwaltung. Insgesamt 36 Themenkomplexe beschreibt das Rahmenhandbuch, die als Voraussetzung für die Verleihung des Gütesiegels erfüllt sein müssen.

Nun sind aber Theorie und Praxis bekanntlich zwei verschiedene Paar Schuhe. "Es war nicht leicht, die umfangreichen Vorgaben umzusetzen", erklärt Frau Leipert. "Aber das Konzept hat uns überzeugt, und meine Mitarbeiterinnen und ich haben es gern und konsequent angenommen". Mehrere Teamfortbildungen haben den Mitarbeiterinnen Sicherheit im Qualitätsmanagement gegeben. In ungezählten Teamgesprächen waren immer wieder Fragen der Qualitätssicherung abzustimmen. Die Einzelheiten für die Umsetzung des Regelwerkes im Ba-

## Basedower Rundblick



Frau Irmer vom VEK Schleswig-Holstein überreicht das Gütesiegel BETA



Die Bürgermeister Lucht, Grimm und Götsch dankten für die hervorragende Arbeit des Kindergartens

sedower Kindergarten wurden detailliert aufgeschrieben. Das war sehr zeitaufwendig. So entstand im Laufe mehrerer Jahre das "Handbuch für das Qualitätsmanagement im Basedower Kindergarten", der als gemeinsame Einrichtung der Gemeinden **Lanze**, **Basedow** und **Dalldorf** (daher der Name "Spatzenhaus LaBaDa") deren Kinder betreut. Zwei Leitzordner umfasst das Ergebnis.

Im Januar 2016 war das Qualitätsmanagement-Handbuch fertig.

Frau Leipert berichtet: "Im Februar 2016 habe ich unser QM-Handbuch dem Kirchengemeinderat vorgestellt, und es wurde zur Vorlage beim VEK freigegeben. Dann kam der spannendste Moment: Wie wird der VEK unsere Arbeit bewerten? Der VEK beauftragte mit der externen und unabhängigen Überprüfung die Auditorin Frau Maren Leonhardt. Sie informierte sich in unserer KiTa, sprach mit den Mitarbeiterinnen, den Kindern, Eltern und der Pastorin. Im Abschlussgespräch verkündete sie schließlich zu unserer Erleichterung, dass sie dem VEK empfehlen wird, uns das Gütesiegel zu verleihen".

Am 6.9.2016 war es dann soweit. Im festlich gestalteten Basedower Dorfgemeinschaftshaus trafen sich die Bürgermeister Karola Grimm (Lanze), Michael Götsch (Dalldorf), Hans-Dieter Lucht (Basedow), Pastorin Anna Christ, Amtsvorsteher Werner Schumacher sowie Vertreterinnen der Eltern und des VEK. Alle Mitarbeiterinnen der KiTas aus dem Amtsbereich waren

ebenfalls anwesend. Nachdem Frau Leipert kurz über die Arbeit in der KiTa und den Weg zum Gütesiegel berichtet hatte, überreichte die Fachberaterin und Qualitätsbeauftragte vom VEK, Frau Katrin Irmer, die Urkunde über das Gütesiegel an Frau Leipert: "Es ist eine Anerkennung Ihrer hervorragenden Arbeit. Es beweist den Eltern, dass ihre Kinder hier gut aufgehoben sind und nach festgelegten pädagogischen Standards gefördert werden". Es ist das 25. Mal, dass in Schleswig-Holstein das Gütesiegel vergeben wird; im Amtsbereich ist es das erste Mal. Schleswig-Holstein hat rund 600 evangelische Kindertagesstätten.

Pastorin Anna Christ ging in ihrer Ansprache auf den christlichen Anspruch der Kindertagesstätte ein. Sie wertete die heutige Ehrung auch als Ansporn für die übrigen drei KiTas der Kirchengemeinde, ebenfalls das Gütesiegel zu erreichen.

Bürgermeister Hans-Dieter Lucht überbrachte Glückwünsche im Namen der anwesenden Bürgermeister. Er verwies auf die langjährige erfolgreiche Arbeit von Frau Leipert und wünschte sich, "dass sie uns mit ihrem positiven Wirken noch lange erhalten bleibt".

Was mit einem flotten Lied, in das alle Anwesenden einstimmten, begann, setzte sich nach dem "offiziellen" Teil mit einem lockeren fröhlichen Beisammensein fort. Die Verleihung des Gütesiegels - da waren sich alle einig - ist eine verdiente Würdigung der Arbeit und Mühe, die die Mitarbeiterinnen Tag für Tag leisten. Die

## Basedower Rundblick

Freude und der Stolz der Mitarbeiterinnen sprang auf die Gäste über. Schließlich hatte ja auch das Zusammenwirken von KiTa, Kirche,

Eltern und Bürgermeistern zu dem guten Ergebnis beigetragen.

### *Krokuspflanzaktion*

Ein Dorf voller Krokusse - Welch ein herrlicher Anblick! Das ist das Ziel für die Zukunft unseres Dorfes - wir wollen ein "blühendes Basedow" schaffen.

Deshalb haben wir vor zwei Jahren begonnen, an vielen Wegen und Plätzen Krokusse und Narzissen zu setzen. Die Aktion war erfolgreich. Schon in diesem Frühjahr haben wir uns nach den tristen Wintermonaten an der Blütenpracht erfreut; früh fliegende Bienen, Hummeln und andere Insekten zogen den ersten Nektar aus den Blüten.

Auch in diesem Jahr wollen wir die Pflanzarbeiten fortsetzen. Ich rufe alle Basedower dazu auf, dabei mitzumachen. Unser Ziel muss es sein,

#### **FUNDSACHE**

Kleiner schwarzer Rucksack im Drosselweg gefunden. Bitte beim Bürgermeister abholen.

dass sich möglichst viele mit ihrem "blühenden Dorf" identifizieren können. Besonders Eltern mit ihren Kindern spreche ich an. Es wäre doch schön, wenn die Kinder später einmal mit Stolz sagen können: "Die Krokusse habe ich damals mit gepflanzt".



Bitte, helfen Sie mit, dieses Ziel zu erreichen!

**Wir treffen uns am Samstag, den 15. Oktober 2016, um 10 Uhr am Bürgermeisterhus. Nach der Arbeit ist natürlich wie immer für das leibliche Wohl gesorgt.**

Ihr H.-D. Lucht

## Termine



**Veränderte Sprechzeiten des Bürgermeisters:**  
Wegen mangelnden Bedarfs entfällt zukünftig die BM-Sprechstunde am jeweils 3. Montag des Monats. Die Sprechstunde am 1. Montag des Monats von 18:30 bis 19:30 Uhr bleibt weiterhin bestehen.

**- 15.10.16 (Samstag) 10:00 Uhr**  
Krokuspflanzaktion, Treffpunkt: BM-Hus

**- 04.11.16 (Freitag), Sportplatz Sandberg**  
**17:00 Uhr** Spiel und Spaß  
**19:00 Uhr** Laternenumzug

**- 18./19.11.2016**

Schredderaktion  
Bedarf bis zum 13.11.16 bei Herrn Bernhard Tögel anmelden (Tel. 3834 oder E-Mail: [B.Toegel@t-online.de](mailto:B.Toegel@t-online.de))

**- 26.11.16 (Samstag) 16:00 Uhr**  
Tannenbaum aufstellen, Dorfplatz

**- 05.12.16 (Montag) 14:30 Uhr**  
Adventskaffee für Senioren  
Einladung folgt

Während der Adventszeit wird wieder der **Lebendige Adventskalender** stattfinden. Näheres folgt.